

29. August 2019

## Rheinmetall auf der DSEI 2019

Vom 10. bis zum 13. September 2019 stellt Rheinmetall in London auf der wehrtechnischen Fachmesse DSEI 2019 unter dem Leitspruch „Force Protection is our Mission“ einen Teil seiner umfangreichen Aktivitäten und Produkte vor.

Ihr Debut feiert die Rheinmetall BAE Systems Land (RBSL). Das gemeinsame im Vereinigten Königreich beheimatete Joint Venture ist von Rheinmetall und BAE Systems zum 1. Juli 2019 gegründet worden und wird sich im militärischen Landsysteme-Bereich bei Entwicklung, Produktion und dazugehörigen Unterstützungsleistungen engagieren. Die neu entstandene Rheinmetall BAE Systems Land hat ihren Sitz in Telford, England. Das Gemeinschaftsunternehmen sichert rund 450 Arbeitsplätze und ist für künftiges Wachstum gut positioniert.

RBSL will eine zentrale Rolle bei der Produktion des Mechanised Infantry Vehicle (MIV) für die British Army spielen – also von 8x8-Radfahrzeugen des Typs Boxer. Weiterhin wird es sich bei anderen strategischen Gefechtsfahrzeugprogrammen engagieren sowie Unterstützungsleistungen für eine große Bandbreite britischer Gefechtsfahrzeuge bieten. Hierzu zählt etwa das modulare Brückenlegesystem für das Vorhaben „Tyron“ des britischen Verteidigungsministeriums.

Am Rheinmetall-Stand auf der DSEI ist ein Boxer in einer Infanteriegruppenvariante zu sehen. Ebenso zeigt Rheinmetall seine Expertise im Bereich taktischer Gefechtsfahrzeuge mit seinem Entwurf für das Challenger Life Extension Project.

Robotik verändert schon heute das Gefechtsfeld der Zukunft. Rheinmetalls bewaffnungsfähiges unbemanntes Fahrzeug Mission Master lässt sich dank seines modularen Aufbaus an viele Einsatzzwecke anpassen. Auf der DSEI werden die Versionen Cargo, Rescue und Protection vorgestellt.

Bei der Digitalisierung von Streitkräften setzt Rheinmetall mit seinem Know-How als Systemhaus für Soldatensysteme, Sensorik, Effektoren, Vernetzung und C4I-Systeme besonders hohe Maßstäbe. So baut das Hochtechnologieunternehmen für Sicherheit und Mobilität seine führende Position bei Soldatensystemen mit Lösungen wie Argus New Generation oder Gladius 2.0 weiter aus. Auf der DSEI wird die Vernetzung von Rheinmetalls Mittelkaliberturm Lance mit dem Soldatensystem Gladius dargestellt. Diese erfolgt über das fortschrittliche Führungssystem TacNet.

Einen weiteren großen Raum nimmt die Schutzkompetenz des integrierten Technologieunternehmens ein. Diese reicht von individuellen passiven ballistischen Lösungen wie Hartballistik-Einschüben für Schutzwesten bis hin zu hochmodernen abstandsaktiven Schutzsystemen. Dabei präsentiert Rheinmetall erstmals in Europa das Hybrid Protection Module. Dabei handelt es sich um ein integrierbares Hybridmodul für Fahrzeuge, welches aktive und passive Schutztechnologie kombiniert.

Seine umfassende Kompetenz im Bereich der Flugabwehrsysteme stellt Rheinmetall auf der DSEI 2019 mit seinem innovativen System Skynex heraus. Exemplarisch werden in London die ferngelenkte und netzwerkfähige Oerlikon Revolver Gun Mk3 sowie eine Sentinel-Abfangdrohne vorgestellt.

Im Bereich der Ausbildung und Simulation zählt Rheinmetall ebenso zu den führenden Anbietern und trägt entscheidend zum hohen Einsatzwert moderner Streit- und Sicherheitskräfte bei. Auf der DSEI 2019 stellt Rheinmetall unter anderem seine konstruktive Simulation „Osiris“ für Stabsrahmenübungen und Operational Research sowie Total Ship Training, einen Ansatz für eine integrierte simulationsbasierte Ausbildung kompletter Schiffsbesatzungen an Land, vor.

Darüber hinaus präsentiert Rheinmetall auf der DSEI 2019 seine umfangreiche Kompetenz in nahezu allen Fähigkeitskategorien. Hierzu zählen unter anderem Waffen- und Munitionssysteme für bedrohungsadäquate und skalierbare Wirkung oder innovative und vernetzungsfähige Sensorik für Anwendungen zu Lande, in der Luft oder auf See.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf der DSEI 2019 am Stand S7-200!

**Für weitere Informationen:**

**Oliver Hoffmann**  
**Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**  
**Rheinmetall AG**  
**Tel.: +49-(0)211473 4748**  
**[oliver.hoffmann@rheinmetall.com](mailto:oliver.hoffmann@rheinmetall.com)**